

fsff 24

18.FÜNF SEEN FILMFESTIVAL

**Beim Fünf Seen Filmfestival (3. bis 12. September):
Ehregäste Hans Steinbichler und Martin Gschlacht**

Neben dem bereits angekündigten Andreas Dresen kommen zwei weitere renommierte Filmschaffende als Ehregäste zum diesjährigen Fünf Seen Filmfestival: der Münchner Regisseur Hans Steinbichler (6. bis 8. September) und der Wiener Kameramann Martin Gschlacht (7. und 8. September).

Das Festival widmet **Hans Steinbichler** seine allererste Werkschau. Der am Chiemsee aufgewachsene Regisseur studierte an der HFF München und feierte bereits mit seinem Abschlussfilm sein Kinodebüt und seinen Durchbruch: [HIERANKL](#) wurde mit dem Förderpreis Deutscher Film, dem Bayerischen Filmpreis und Grimme-Preisen für Buch und Regie ausgezeichnet. Beim Fünf Seen Filmfestival sind neben diesem Werk acht weitere Filme von Steinbichler zu sehen: [WINTERREISE](#) (2006), [AUTISTIC DISCO](#) (2007), der ebenfalls mit dem Grimme-Preis ausgezeichnete [DIE ZWEITE FRAU](#) (2008), der Dokumentarfilm [DIE HALBE WAHRHEIT](#) (2009) über Steinbichlers Vater und dessen sechs Geschwister, der mit dem Bayerischen Filmpreis prämierte [DAS BLAUE VOM HIMMEL](#) (2010), [LANDAUER - DER PRÄSIDENT](#) (2014), der unter anderem mit dem Deutschen Fernsehpreis und dem Grimme-Preis ausgezeichnete [EINE UNERHÖRTE FRAU](#) (2016) sowie Steinbichlers neue Arbeit [EIN GANZES LEBEN](#) (2023), die Verfilmung des gleichnamigen Bestseller-Romans von Robert Seethaler. Hans Steinbichler wird alle Filme vom 6. bis 8. September beim Fünf Seen Filmfestival persönlich präsentieren.

Am 8. September wird Steinbichler außerdem am traditionsreichen [Filmgespräch am See](#) teilnehmen: Er diskutiert mit Festivalleiter Matthias Helwig über die Frage: "Brauchen Filmschaffende Filmfestivals?". Das Gespräch findet um 14 Uhr in der Akademie für Politische Bildung in Tutzing statt, moderieren wird Anna-Elena Knerich (BR). Schon vor dem Festival kommt Hans Steinbichler am 18. August gemeinsam mit Hauptdarsteller August Zirner zur Vorstellung von [EIN GANZES LEBEN](#) beim Open Air Kino Starnberg (26. Juli bis 18. August), das an diesem Freitag beginnt.

Festivalleiter Matthias Helwig: *"Ich begleite Hans Steinbichlers Karriere seit über zwei Jahrzehnten und erkenne in seinen Filmen eine große erzählerische Kraft. Er hat viele seiner Werke in meinen Kinos vorgestellt, die Filmgespräche waren regelmäßig Highlights für das Publikum. Obwohl Hans noch nicht alt ist, hat er schon ein beachtliches Oeuvre vorzuweisen.*

Mit einer ersten Werkschau ziehen wir gemeinsam eine kleine Zwischenbilanz. Ich freue mich auf die anregenden Gespräche!"

Der Ehrengast **Martin Gschlacht** ist ein international tätiger Kameramann aus Österreich. Anfang des Jahres gewann er für seine Leistung bei [DES TEUFELS BAD](#) (Regie: Veronika Franz und Severin Fiala) den Silbernen Bären bei der Berlinale, eine äußerst seltene Auszeichnung für einen Kameramann. Seine Arbeit wurde schon mit zahlreichen anderen Preisen gewürdigt, darunter der Europäische Filmpreis. Martin Gschlacht war für die Kameraarbeit bei rund 50 Filmen und Serien verantwortlich, zuletzt unter anderem bei der gefeierten ARD-Produktion "Kafka". Sein Schwerpunkt liegt auf Spielfilmen im europäischen Arthouse-Bereich. 2018 kam mit ALPHA seine erste Arbeit für ein US-Major-Studio ins Kino. Außerdem ist er Produzent, 1999 gründete er mit Barbara Albert, Jessica Hausner und Antonin Svoboda die Produktionsfirma Coop99, deren Filme vielfach ausgezeichnet wurden. Martin Gschlacht wird am 7. und 8. September zum Fünf Seen Filmfestival kommen, zu sehen sind [REVANCHE](#) (2008), [WOMEN WITHOUT MEN](#) (2009) und [DES TEUFELS BAD](#) (2024), der im November in den Kinos startet.

Festivalleiter Matthias Helwig: *"Das Fünf Seen Filmfestival würdigt seit jeher die herausragende Bedeutung der Kameraarbeit für das künstlerische Gelingen von Filmen. So waren Michael Ballhaus, Benedict Neuenfels und Frank Griebe als Ehrengäste bei unserem Festival. In diesem Jahr begrüßen wir mit Martin Gschlacht einen weiteren der bedeutendsten europäischen Bildgestalter. Verblüffend finde ich die künstlerische Bandbreite der Filme, die wir zeigen: Die Bilder von [DES TEUFELS BAD](#) erinnern an die niederländischen Meister der Frühen Neuzeit - und [WOMEN WITHOUT MEN](#) hat Gschlacht mit einer bedeutenden Künstlerin der Gegenwart gedreht, der Iranerin Shirin Neshat. Und seine Arbeit mit Götz Spielmann, [REVANCHE](#), ist für mich schlichtweg einer der besten Filme der Nullerjahre."*

Die diesjährige Gewinnerin des Hannelore-Elsner-Preises wird in der kommenden Woche verkündet. Das 18. Fünf Seen Filmfestival findet vom 3. bis 12. September in Gauting, Starnberg, Schloss Seefeld und Weßling statt. Einen Vorgeschmack gibt am 19. August die legendäre Dampferfahrt auf dem Starnberger See. Der Ticketvorverkauf dafür sowie für die Filme von Hans Steinbichler und Martin Gschlacht hat begonnen.

Weitere Infos unter www.fsff.de

Die einzelnen **Fotos** von Hans Steinbichler (links) und Martin Gschlacht schicken wir Ihnen gern auf Anfrage.

Pressekontakt:

Dr. Dominik Petzold

Presse FSFF

presse@fsff.de

0170 20 83 481